



Blackoutgefahr – Ihre Mithilfe ist gefragt

Unsere Netze zur Übertragung von Elektroenergie sind äußerst leistungsfähig. Allerdings sind sie auch sensibel. Die Energiewende mit Abkehr von fossilen Brennstoffen wie Öl und Gas, Stromerzeugung mittels erneuerbarer Energien oder auch der Ausbau der Elektromobilität bringen neue Herausforderungen für die Netzstabilität mit sich. Der höhere Bedarf und die steigende Anzahl an Erzeugungsanlagen führen zu stärkeren Netzbelastungen, die es zu steuern gilt.

Meldepflicht für Strom-Erzeugungsanlagen und Ladeeinrichtungen für E-Fahrzeuge

Bei turnusmäßigen Begehungen des Netzgebietes der Stadtwerke Olbernhau sind uns vermehrt Photovoltaik-Anlagen aufgefallen, die noch nicht angezeigt wurden. Deshalb bitten wir, dies schnellstmöglich nachzuholen. Um eine nachhaltige Netzplanung und einen sicheren Betrieb vor Ort zu gewährleisten weisen wir an dieser Stelle nochmals auf die **grundsätzliche Meldepflicht für alle Erzeugungsanlagen (z. B. Photovoltaik), die mit dem Stromnetz verbunden sind (Hauselektrik), sowie alle Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge bei Ihrem Netzbetreiber** hin. Das ist in Olbernhau mit den Ortsteilen Blumenau und Rothenthal die Stadtwerke Olbernhau GmbH. In den Ortsteilen der ehemaligen Gemeinde Pfaffroda wird das Stromnetz von der Mitteldeutschen Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ) betrieben.

Auch eine kleine steckerfertige Erzeugungsanlage für den Balkon und die mitgelieferte Ladeeinrichtung für die Schuko-Steckdose, womit das E-Auto geladen

wird, sind meldepflichtig. Vor Inbetriebnahme von Wallboxen für Elektrofahrzeuge mit einer Ladeleistung über 11 kW bedarf es darüber hinaus auch der Zustimmung des Netzbetreibers.

Die grundsätzliche Meldepflicht hat nichts mit Neugier zu tun. Vielmehr dient das Wissen über das Einspeise- und Ausspeiseverhalten im Stromnetz der Überwachung der Netzsituation, um die Netzstabilität und -sicherheit zu gewährleisten und einem Blackout vorzubeugen.



©indielux UG

Im Reiterlein Nr. 04-2020 hatten wir bereits ausführlicher über die Mini-Erzeugungsanlagen bzw. steckerfertigen Photovoltaik-Anlagen berichtet und was es bei der Installation zu beachten gilt. Hier noch einmal die wichtigsten Punkte kurz im Überblick:

- Anmeldung beim Netzbetreiber
- Anschluss über eine sichere Energiesteckvorrichtung (siehe Foto) (Stromschlaggefahr)
- Arbeiten an der Elektroanlage und Installation der Energiesteckvorrichtung durch eine Elektrofachkraft
- Prüfung des vorhandenen Stromzählers auf Eignung – notwendig ist ein Zweirichtungsstromzähler
- Eintrag der steckerfertigen Erzeugungsanlage im Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur

Ausführliche Informationen sowie das Formular zur Anmeldung einer solchen Anlage finden Sie auf unserer Homepage www.stadtwerke-olbernhau.de.



Foto: ©Wieland Electric GmbH

Galerie Am Alten Gaswerk

bis 24.06.2022

Meine Welt in Schwarz-Weiß – Analog trifft Digital
Fotografien von Stefan Glaß, Olbernhau

Havariendienst – Telefon:

Strom: 037360 660055

Gas: 037360 660066

Wärme: 037360 660077

Abwasser: 037360 660022



Öffnungszeiten:

Mo bis Fr

09:00 – 12:00 Uhr

Di und Do

13:00 – 18:00 Uhr

Abrechnungsangelegenheiten:

Tel. 037360 660033

Technische Angelegenheiten:

Tel. 037360 660044